

Notfunkrundspruch des DARC

Nr. 101 am Freitag, 03.03.2017

Redaktion:

Stefan Scharfenstein, DJ5KX dj5kx@darc.de

Rundspruch-Aussendung (SSB):

Anton Öder, DG4AO dg4ao@darc.de

Rundspruch-Aussendung (WINLINK):

Hans-Peter Greil, DJ1CC dj1cc@darc.de

Werte Notfunkfreunde!

Wir laden alle Interessierten ein, am Notfunk-Rundspruch des Deutschen Amateur Radio Club und dem anschließenden Bestätigungsverkehr teilzunehmen

Die Notfunkrunde mit dem Rundspruch findet jeden ersten Freitag im Monat um 17:00 UTC auf 3.643 kHz (+/- QRM) statt:

Ablauf:

16:30 h bis 17:00 h UTC Vorlog durch die Leitstation
Ab 17:00 h UTC Kurzinformation
Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung
mit Angabe von
"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es gibt Kurzinformationen zu folgenden Themen:

1. **Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland**
2. **Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“**
3. **Termine**
4. **Kurzberichte aus den Distrikten**
5. **Information aus dem Ausland**

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat <<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.

Komplizierte Linkadressen werden nicht im Rundspruch verlesen und können auf der Notfunkseite des DARC (1) im Text nachgelesen werden.

Eine Weitergabe des Rundspruchs ist nur in voller Länge und mit vollständiger Quellenangabe zulässig.

Der Rundspruch wird interessierten Funkfreunden nach Anmeldung über dj1cc@darc.de auch über das Winlink 2000-Netz zugesandt.

1. Allgemeine Gefahrenlage

(DJ5KX) Die aktuelle Wetterlage kann der Internetpräsenz des Deutschen Wetterdienstes unter (2) entnommen werden.

2. Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC

2.1 Erster bundesweiter DARC-Notfunk-Fieldday in Rosenheim

(DJ5KX) Vom 12. bis 14. Mai 2017 findet auf dem Gelände des Historischen Museums des Bundesgrenzschutzes (heute Bundespolizei) in Rosenheim erstmalig ein bundesweiter Notfunk-Fieldday statt.

Die Planungen liegt in Händen von Klaus (DL8MEW) und Peter (DJ1CC) vom Notfunk-Referat des Distriktes Oberbayern im DARC e.V.

Das Referat für Not- und Katastrophenfunk des DARC e.V. ist ideeller Träger der Veranstaltung.

2.2 Notfunk-PIN und Notfunkaufkleber erhältlich

(DJ5KX) Während der HAM RADIO 2016 wurde der Notfunk-PIN das erste Mal der Öffentlichkeit vorgestellt. Dieser geht auf eine Initiative von Michael „Mike“ Becker (DJ9OZ) und Martin Köhler (DL1DCT) zurück und soll auf die Notfunk-Aktivitäten im DARC hinweisen und zum Mitmachen einladen.

Der Notfunk-PIN kann ab sofort für den Preis von 4,50 € zzgl. Porto und Versand bei Dietmar (DK5OPA) käuflich erworben werden. Sammelbestellungen sind gerne gesehen.

Den Notfunk-Aufkleber gibt es für 1,20 € pro Stück zzgl. Porto und Verpackung ebenfalls bei DK5OPA.

2.3 Notfunk-Universität 2017 – Referenten gesucht

(DJ5KX) Am Sa., 15.07.2017, ab 11.00 Uhr, findet anlässlich der 42. HAM RADIO 2017 in Friedrichshafen am Bodensee die 5. DARC-Notfunk-Universität statt.

Wir freuen uns, dass bereits zum Jahreswechsel der neue Referatsleiter, Herbert Koblmiller (OE3KJN), die Teilnahme des ÖVSV mit interessanten Vorträgen angekündigt hat.

Zur weiteren Gestaltung des Programmes suchen wir Referenten, die dem interessierten Publikum die Sichtweisen, Vorgehensweisen und Abläufe des Notfunks in den Schwerpunktländern in Themenblöcken von ca. 30 Minuten mit anschließender Diskussion darstellen.

Aber nicht nur diese sind gesucht. Auch die Darstellung von praktischen Beispielen ist besonders gerne gesehen.

Potentielle Referenten wenden sich bitte – unter Angabe ihres angedachten Themas – per Mail an dj5kx@darcd.de. Der organisatorische Ablauf der DARC-Notfunk-Universität liegt in Händen von DJ5KX und DK5OPA.

2.4 Internationales Treffen der „Emergency Communications Co-Ordinators“

(DJ5KX) Während der kommenden HAM RADIO findet am 14.07.2017, 12.00 – 16.00 Uhr, dortiger Raum Rom, wieder ein internationales Treffen der Notfunkkoordinatoren statt. Die Leitung hat Greg (G0DUB, IARU Region 1 Emergency Communications Co-Ordinator). Die Tagungssprache ist Englisch.

Weitere Einzelheiten folgen.

2.5 Funk.Tag 2017 in Kassel

(DJ5KX) Das Notfunkreferat des DARC e.V. ist auf dem Funk.Tag 2017 in Kassel vertreten.

2.6 Notfunkkoffer war Medium in Fernsehsendung des BR

(DJ5KX, 4) Rainer Englert (DF2NU) nutzte in der Sendung „Wir in Bayern - Lust auf Heimat“ u.a. einen Notfunkkoffer, um den Zuschauern dieser Sendung des Bayrischen Rundfunks am 27.01.2017 den Amateurfunk näher zu bringen.

2.7 Notfunkvortrag am Kompetenzzentrum Humanitäre Hilfe der Fachhochschule Münster

(DJ5KX, 5, 6) Im Rahmen der „Praxisübung Humanitäre Hilfe“ des Kompetenzzentrum Humanitäre Hilfe der Fachhochschule Münster stellte Prof. Dr.-Ing. Dirk Fischer (DK2FD) am 28.01.2017 in Steinfurt - mit Unterstützung des Referates – den Amateurfunk und seinen Kommunikationsmöglichkeiten in Großschadenslagen vor.

2.8 Erste Notfunkübung auf dem 60 Meter-Band

(DB2HTA, redaktionell bearbeitet) Am 28.01.2017 fand eine erste Notfunk-Übung im neuen 60m-Band statt. Das 60m-Band ist besonders für regionalen Notfunk mit Steilstrahl-Antennen geeignet - und genau das portabel aufzubauen und zu testen war das Ziel der Übung in Zusammenarbeit von DARC und Technischem Hilfswerk (THW) in Bayern.

Mit leicht steifen Fingern wurden die Masten im Schnee aufgestellt und drei Steilstrahl-Antennen aufgebaut: Ein G5RV-Dipol, eine endgespeiste 26m lange Drahtantenne mit Balun sowie eine militärische AS-2259.

Ziel war es auch, in einem praktischen Vergleich die Eignung dieser Antennen für regionalen Notfunk im 60m-Band zu untersuchen.

Nach dem Aufbau konnten wir von 12:00 Uhr (Ortszeit) bis 13:00 Uhr

Auf dem schmalen 60m-Band (nur 15 KHz breit) war am Übungstag einiges los, Gegenstellen waren leicht zu finden. Es wurden Gegenstationen am

Bodensee, Nordendorf (nahe Augsburg), Agatharied und in Markt Indersdorf erreicht.

2.9 Vortreffen für Notfunk-Fieldday 2017 in Fulda

(DB5YY, redaktionell bearbeitet) Mit einer erfreulich großen Beteiligung von 21 Teilnehmern/innen fand Mitte Februar 2017 in Fulda das Vortreffen für den geplanten Notfunk-Fieldday im Herbst 2017 statt. Angereist waren die Teilnehmer aus dem nahezu gesamten Bundesgebiet, von Hamburg bis München.

2.10 Presseauswertung

Inland

Hobbyfunker, die unbekanntes Notfunk-Helfer

http://dxclub.net/wp-content/uploads/2017/02/STZ_16.02.2017.pdf

Ausland

Bericht zur Februar-Notfunkrunde

<http://www.oevsv.at/oevsv/aktuelles/Bericht-zur-Februar-Notfunkrunde/>

3. Termine

08.04.2017	Funk.Tag	Kassel
13.-14.05.2017	Notfunk-Fieldday	Rosenheim
14.-16.07.2017	HAM RADIO 2017	Friedrichshafen
30.09. - 03.10.2017	Notfunk-Fieldday	Fulda

4. Kurzberichte aus dem Inland

4.1 Kurzberichte aus den Distrikten

4.1.1. Köln-Aachen (G)

Erler Hüttenfunktage

(DL6XAS, DG8KAJ, DL7KJS, 3) Mitglieder des DARC-OV Bad Honnef (G09) veranstalten vom 24. bis 26.03.2017 auf der Erlener Berghütte bei Kasbach-Ohlenberg nahe Linz am Rhein die „Erlener Hüttenfunktage“. Hierbei soll in Vorbereitung auf die Outdoor- und Portabelfunksaison 2017 mit portablem Equipment gefunkt und Erfahrungen aus dem Funkbetrieb ausgetauscht werden. Sicherlich für Notfunkinteressierte nicht uninteressant, zumal der Erfahrungsaustausch im Vordergrund steht.

4.1.2. Sachsen-Anhalt (W)

Besuch der Berufsfeuerwehr in Dessau-Roßlau

(DM7MA) Am 21.01.2017 besuchten Teilnehmer der Notfunkgruppe des Distriktes Sachsen-Anhalt (W) das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst in Dessau-Roßlau.



Der Abteilungsleiter Abwehrender Brandschutz, Herr Müller, erläuterte insbesondere das Zusammenwirken der Kräfte und Mittel im Hochwasserschutz. Dabei wurde das Zusammenwirken der örtlichen Einsatzleitungen Wasserwehr mit dem Katastrophenstab und die Nachrichtenübermittlung aufgezeigt.

Im Gespräch zu den Nachrichtenverbindungen zwischen der Wasserwehr und dem Katastrophenstab ergeben sich Anknüpfungspunkte für eine mögliche lokale Unterstützung durch das Notfunkreferat. Nach dem interessanten Gespräch ging es zur Besichtigung der Einsatz-Leitstelle.

Im Anschluss daran führte uns ein Angehöriger der diensthabenden Wache durch die Räumlichkeiten der Einrichtung. Neue Erkenntnisse brachten die Ausführungen zu den vorhandenen Einsatzmöglichkeiten und die Besichtigung des Fahrzeug-Parkes.

Kurz gesagt, eine sehr aufschlussreiche und informative Veranstaltung für die Teilnehmer der Notfunkgruppe des Distriktes.

4.1.3. Brandenburg (Y)

10. Notfunktreffen am 10.06.2017

(DK6PW, 7) Am 10. Juni 2017 veranstaltet der Distrikt Brandenburg sein 10. Notfunktreffen.

Interessierte Funkamateure und Mitgliedern der Notfunkgruppen Y sowie der Nachbardistrikte können die Gelegenheit zum Kennenlernen, zum Erfahrungsaustausch sowie zur Weiterbildung nutzen.

Die genauen Ortsangaben werden den angemeldeten Teilnehmern mit der Tagesordnung per Email bekanntgegeben. Eine kurze Anmeldung per Email dk6pw@darf.de ist erforderlich!

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen begrenzt.

4.1.4. Thüringen (X)

Thüringer Ministeriumsvertreter zeigten großes Interesse für den Notfunk

(DO2GIB) Bei einer Veranstaltung in der Klubstation DK0AVH am 04.02.17 zeigten Vertreter des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales (Abteilung 4, Krisenmanagement) großes Interesse für das Thema Notfunk. Ein weiterer Austausch wurde vereinbart.

5. Informationen aus dem Ausland

5.1 Philippinen

(VK3PC, G0DUB, DJ9OZ, DJ5KX) Sechs Personen wurden getötet und mehr als 380.000 evakuiert, als der Super-Taifun Nock-Ten eine Schneise durch die Philippinen zog. Das Ham Radio Emergency Netz (HERO) war im Voraus aktiviert worden. Die Katastrophe am Weihnachtstag hat den Strom in fünf Provinzen ausfallen lassen, Bäume umgestürzt, ausgedehnte Zerstörungen verursacht und die Feierlichkeiten in der größten katholischen Nation Asiens gedämpft.

5.2 Österreich

(G0DUB) Der ÖVSV hat mit Herbert Koblmiller (OE3KJN) einen neuen Notfunk-Koordinator ernannt, der durch Manfred (OE3MKU) im Verhinderungsfall vertreten wird.

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und -Rundsprüche in Nachbarländern:

Österreich

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM) unter Leitung von OE5XRL. Vorloggen ab ca. 18.15 Uhr Ortszeit.

Südtirol

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 18.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM) unter Leitung von OE5XRL. Vorloggen ab ca. 18.15 Uhr Ortszeit.

**Nächste Notfunkrunde
(102. Runde)
am Freitag, 07.04.2017
ab 17:00 Uhr UTC (18:00 MEZ)
auf 3.643 KHz (+/- QRM)
Vorlog ab 16:30 Uhr UTC**

Wir bedanken uns bei G0DUP, DB2HTA, DB5YY, DG8KAJ, DJ1CC, DK6PW, DL6XAS, DL7KJS, DM7MA und DO2GIB für die Zusendung von Beiträgen und/oder Fotos, bei DJ9OZ für die Übersetzungen und den Zuhörern für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünschen allen ein schönes Wochenende.

Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr

Weitere Link-, Bild- und Textverweise:

Link-, Bild- und Textverweise sind in runden Klammern den jeweiligen Texten vorangestellt.

(1) <http://www.darc.de/referate/notfunk/>

- (2) <http://www.dwd.de>
- (3) Für Fragen rund um die „Erlener Hüttenfunktage“ steht die E-Mail Adresse: erlerhuettenfunk@web.de zur Verfügung.
- (4) <http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/wir-in-bayern/freitag-27012017-wir-in-bayern-100.html>
- (5) <https://www.fh-muenster.de/humanitaere-hilfe/index.php>
- (6) <https://www.fh-muenster.de/humanitaere-hilfe/studierende/veranstaltungen-khh.php?wkid=4665&year=2017>
- (7) <http://www.darc.de/der-club/distrikte/y/notfunk/aktuell/>